

WE ME / Das Podest

2013 © Franz Wassermann

WE ME

Der rote Faden in meinen Arbeiten ist das Verhältnis zwischen dem Einzelnen und dem Kollektiv. Das Verhalten einer Mehrheit gegenüber einer Minderheit oder einem Einzelnen und umgekehrt. Dieses Verhältnis ist in dem zum Logo formulierten **WE ME** visualisiert.

Das Podest

Bei **WE ME / Das Podest** thematisiere ich dieses Verhältnis indem ich Podeste im öffentlichen Raum platziere. Laut Definition ist ein Podest eine Plattform, die dazu dient, eine Person oder einen Gegenstand gegenüber seiner Umgebung zu erheben. Ich setze einzelne Aluminiumwürfel modulartig zu verschiedenen Podesten zusammen, wie z. B. einem Podium, einem Laufsteg, einem Pranger, einem Rednerpult, einem Siegespodest u.s.w.

Die Podeste erhalten damit unterschiedliche soziale Funktionen wie sie in den öffentlichen Raum und das gesellschaftliche Kollektiv eingreifen – wie sie den Einzelnen aus der Masse lösen und damit überhaupt eine polare Situation zwischen einer Mehrheit und dem Individuum schaffen. Das WE & ME! Dieses ME & WE schafft nicht nur ein Spannungsverhältnis, sondern ergibt auch eine andere Art der Interaktion zwischen Masse und Mensch. Es ist ein Machtverhältnis! Die Macht kann auf beiden Seiten liegen, ganz im Sinne von Canetti.

Öffentlicher Raum

Die verschiedenen Podeste können von uns allen geschaffen und genutzt werden.